

**Zeitschrift:** Freidenker [1908-1914]  
**Herausgeber:** Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund  
**Band:** 4 (1911)  
**Heft:** 4

**Rubrik:** Unsere Bewegung  
**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

mehr angehörte. Nun, was geschah? Kaum zwei Tage verflossen, beland ich ein Briefstein mit folgendem Inhalt: "Wenn ich also den Schritt wage und aus der Kirche austrete, so werde ich nicht mehr als Bruder betrachtet, und es nehme sie nicht Wunder, daß ich so faltblütig sei, da ich das ganze Jahr keine Kirche besuchte. Möge ein Todesfall in unserer Familie eintreten, so soll ich unter keinen Umständen wagen, ihr unter die Augen zu treten, da es zwischen uns keine Freundschaft mehr gebe, sondern nur Feinde, welche sich zu rächen wissen".

So handeln diese "Christen". Mehr Worte zu verlieren ist wohl unmöglich, aber traurig ist es, wenn man solche Dummköpfe noch auf der Welt hat. Aber den Lauspan habe ich dieser Kirche trotzdem gegeben, selbst auf die "Gefahr" einer erbitterten Feindschaft hin. Und finde es besser so.

G. Hegner, Milton.

### Unsere Bewegung.

Bekanntmachung des Zentralvorstandes.

Wir bringen Ihnen Mitgliedern zur Kenntnis, daß der diesjährige ordentliche Delegiertentag des D. S. F. B. auf Sonntag den 14. Mai, voraussichtlich im "Wolfsbau" Zürich festgesetzt werden ist. Eventuell zu stellende Anträge müssen bis spätestens den 22. April an die Geschäftsstelle eingereicht werden, damit dieselben in der Mai-Sitzung ver öffentlicht werden können. Zu Unbedacht der Wichtigkeit des diesjährigen Delegiertentages erwarten wir die Vertretung aller Sektionen. — Oben werden die Sektionsvorstände erachtet, die hierfür bestimmten Delegierten rechtzeitig bei der Geschäftsstelle anzumelden.

Freidenker-Verein Zürich. Unsere nächste Monatsversammlung findet Dienstag den 11. April, im

großen Saale der "Werdburg", Zürich III (Eingang Stauffacherplatz) statt. Die Wichtigkeit der Delegierten erfordert das Erscheinen aller. Gleichzeitig können die Flugblätter zur Agitation übernommen werden.

Der Vorstand.

### Quittung über eingegangene Beiträge zur "Hädel-Spende" für das phyletische Museum in Jena.

Von C. A. Lory (Moskau) Fr. 4.—, E. Adert (Bern) Fr. 2.—, G. Meyer (Bern) Fr. 1.—, C. Stettler (Bern) 50 Cts, A. Lambot (Bern) Fr. 1.—, C. Schori (Bern) Fr. 1.—, J. Hafelberger (Bern) Fr. 1.—, von Schäfer Freuden (Bönnigen) Fr. 2.37, zusammen Fr. 12.87; bereits quittiert Fr. 15.50 = Total Fr. 25.37.

Der Bundesstifter: Em. Rust.

Verantwortlich:

Redaktionskommission des Zentralvorstandes, Zürich.

Druck von Conzett & Cie, Zürich 3, Gartenhofstrasse 13.

# „Die Religion als Mittel zur Knechtung und Ausbeutung des Volkes“

lautet das Thema, über das unser Gesinnungsfreund

**Adolf Hoffmann, preussischer Landtagsabgeordneter, aus Berlin**

voraussichtlich Mitte April Ende April in

## Öffentlichen Versammlungen in Bern, Zürich, Uzwil, St. Gallen und Arbon

referieren wird. Für Näheres verweisen wir auf die Plakate und Tagesblätter in den betr. Orten. — Gesinnungsfreunde! Sorgt durch eine energische Agitation für einen Massenbesuch. Eintrittskarten im Vorverkauf sind bei den Vorstandsmitgliedern der Sektionen zu beziehen.

### Empfehlenswerte Schriften:

Prof. Haezel: Sandalion	Fr. 1.25
Barre Vol. Gerardi: Das heutige Spanien	Fr. 3.—
Stef. Hagen, l. Pflarer: Zwangshöfe und Priesterehe?	Fr. .75
Prof. Hörel: Die Rolle der Gechlechter	Fr. .50
" " " Die zweite Frage umged. Fr. 8.—, gebd.	Fr. 10.50
" " " Segnige Ethik	Fr. 1.35
" " " Ethisch und rechtlich Konflikte im Segnabellen	Fr. 1.35
" " " Leben und Tod	Fr. .60
" " " Über die Berechnungsfähigkeit des normalen Menschen	Fr. 1.—
Dr. Garret: 5 Beweise für die Richtigkeit Gottes	Fr. .40
Dr. Staubel: Wie Gleichheit vom Himmel	Fr. 1.50
Jean-Jacques Ralpar: Die Affäre Herrer	Fr. 1.—
Benen: Moses—Jesus—Paulus	Fr. 1.50
" " " Hat Jesus gelebt?	Fr. .80
Schönen: Der moderne Jesuist	Fr. 1.25
Dr. Ernst Horneffer: Stehen wir vor einem neuen Kulturlamp?	Fr. .80
" " " Jesu im Lichte der Gegenwart	Fr. .80
W. Richter: Einführung in die Philosophie	Fr. 2.—
Prof. Dörs: Die Petruslegende	Fr. 1.25
B. Manasse: Debasierung der physico-chemischen Wissenschaften	Fr. .25
Böhlung: Zur Aufstellung der Christusmythologie	Fr. .25
Prof. Bahrmann: Sozial, Weltanschauung und freie Wissenschaft	Fr. .70
" " " Ultramontan	Fr. .70
" " " Schriftlichkeit	Fr. 1.35
Zu bezahlen gegen Warenlieferung des Betrages auf Postfachkonto VIII. 964 oder gegen Nachnahme durch das Sekretariat des D. S. F. B., Rindermarkt 20, Zürich 1.	

### Achtung! 50 000 Paar Schuhe!

4 Paar Schuhe für nur 10 Frs.

Wegen Zahlungsstockung mehrerer grossen Schuhhäuser wurde ich beauftragt, einen grossen Posten Schuhe tief unter dem Erzeugungspreis loszuschlagen. Ich verkaufe daher an jedermann 2 Paar Herren- u. 2 Par Damen-Schnürschuhe, Leder braun oder schwarz, galoschiert, Kappensbesatz mit stark genageltem Lederboden, hochleg neueste Fäçon. Grösse laut Nr. Alle 4 Paar kosten nur 10 Frs.

Versand per Nachnahme. A. Schuh-Export Krakau 40 Umtausch gestattet oder Gold retour.



GEBROCHENER GUSS

Leicht über auf jeder Schmiede mit CASTOLIN FEST wie gesunder Guss. KOSTET nur 1-3 o.s.p. cm<sup>2</sup> Allein fabrikt: WASSERMANN & CO LAUSANNE

Verkauf nach auswärts

Ausweis-Schriften-Empfangschein

Waren-Kredit-Haus

Bahnhofstrasse 98 — I. Stock

Waren-Kredit-Haus

Bahnhofstrasse 98 — I. Stock

### Alkoholfreies — Restaurant

Josephstr. 52, Zürich III.

Täglich grosse Auswahl

in frischen Gemüsen und

Mehlgerichten.

Stets frisches Kaffeegeschäck.

Mittag- u. Abendessen

nach der Karte à 70 Cts.

Alkoholfrei: Milch- und Waudlader-Weine

Geöffnet von morgens 5 Uhr

bis abends 9<sup>1/2</sup> Uhr.

Den tit. Mitgliedern des F. V.

bestens empfohlen.

Es empfiehlt sich höchstlich

Joh. Steiger.

Schuler's GoldSeife

macht die Wäsche am schönsten

4

K. Heller-Egli.

### Zürcher Kaffeezubereitung

Josephstrasse 48, Zürich III

Geöffnet von 5—10 Uhr

Mittag- und Abendessen à 50

und 70 Rappen.

Reichhaltige Speisekarte zu

jeder Tageszeit.

Es empfiehlt sich höchstlich

Joh. Müller, Weizger.

### Restaurant zur Werdburg

Ecke Werdstr. - Stauffacherplatz

Schöne grosse Lokalitäten

für Versammlungen und Anlässe

Spezialität in Flaschen-Weinen,

selbstgekochte Landweine.

PRIMA BIER

Anerkannt gute Küche.

Telephon 2585. Addressbuch.

Direkte Tramverbindung

vom Hauptbahnhof Nr. 3, 5, 8.

Es empfiehlt sich bestens

K. Heller-Egli.

19

### Joh. Emil Naef, W. A. Hergt's Nachf.

54 Bahnhofstrasse o Zürich o Bahnhofstrasse 54

empfiehlt sein grosses Lager in Gummischläuchen für jede Anwendung. Spezialität in Englischen Schläuchen.

### Eierhaus zum „Goldenen Ei“

Einziges Spezialgeschäft am hiesigen Platze

Grösster Absatz :: frischeste Ware

Garantiert frische Eier

zu den billigsten Tagespreisen

Garantierte Trinkeier echte schweiz. Landeier 10 Cts.

Prompte Bedienung ins Haus

Eierhaus zum „Goldenen Ei“

M. MEYER

Telephon 8914 Brauerstrasse 3, Zürich III Telephon 8914

Telephon 8913 Gerberg 5 (Neu-Seiden), Zürich I Telephon 8913

Telephon 7818 Seefeldstrasse 84, Zürich V Telephon 7818

Badenerstr. 249, Zürich III

18

### Hansa-Hof.

Spezialhaus für Damen-Kleiderstoffe

Damen-Konfektion ::

Weisswaren ■ Baumwollstoffe

■ Zivile Preise ■

### Max Wirz

3 Sihlstrasse 3

Zürich

= Den Mitgliedern des F. V. bestens empfohlen. =